

Projekt: Entwicklung eines Online-Selbsthilfeprogramms zur Suizidprävention bei Kindern und Jugendlichen

Fördergeber: Fonds Gesundes Österreich

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Institut: Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Medizinische Universität Wien

Projektleitung: Prof.in Dr.in Türkan Akkaya-Kalayci

Projektmitarbeiterin: Mag.a Zeliha Özlü-Erkilic, PhD

Zusammenfassung

Projektbegründung

In Österreich ist Tod aufgrund eines Suizides bei den 15-20-jährigen die zweithäufigste Todesursache, nach Tod durch einen Verkehrsunfall. Wobei, weibliche Jugendliche 3-9-mal häufiger Suizidversuche im Vergleich zu männlichen Jugendlichen begehen. Hingegen sind vollendete Suizide bei männlichen Jugendlichen häufiger im Vergleich zu weiblichen Jugendlichen. Es gibt in Österreich verschiedene Einrichtungen, die suizidale Kinder/Jugendliche und Erwachsene betreuen, diese Angebote sind zumeist ausschließlich in deutscher Sprache verfügbar.

Zielsetzung

Unser Ziel ist es, ein Online-Selbsthilfeprogramm, für suizidale Kinder und Jugendliche multilingual (Deutsch, Türkisch, BKS), zu entwickeln. Dieses Online-Selbsthilfeprogramm wird für Kinder und Jugendliche, die zwischen 14-18 Jahren alt sind und aktuell Suizidgedanken haben österreichweit kostenlos und anonym zur Verfügung gestellt. Das primäre Ziel des Projektes ist, dass mit Hilfe des Online-Selbsthilfeprogrammes suizidgefährdete Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund Gesundheits- und Handlungskompetenzen erlernen, um mit Krisen besser umzugehen und ihre Suizidgedanken zu bewältigen.

Das weitere Ziel des vorliegenden Projekts ist die Implementierung dieses Online-Selbsthilfeprogramms als kostenlose präventive Maßnahme im Gesundheitssystem in Österreich, um Suizidversuche bei Kindern und Jugendlichen zu reduzieren bzw. zu verhindern.

Setting und Zielgruppe

Die Nutzer:innen des Online-Selbsthilfeprogrammes werden in wöchentlichen Settings die Möglichkeit haben, im Rahmen von mehreren Modulen professionelle Hilfe durch webbasierte Coaching von Psycholog:innen/Psychotherapeut:innen zu erhalten. Die Kontaktherstellung für die Coaching-Settings kann als Chat-Unterhaltung oder über Audio bzw. Videosetting stattfinden, je nach Präferenzen der Nutzer:innen. Die Zielgruppe des Online-Selbsthilfeprogramms sind in Österreich lebende Kinder und Jugendliche zwischen 14-18 Jahren, die aktuell eine Krise bzw. Suizidgedanken haben und Deutsch, Türkisch oder BKS sprechen.

Geplante Aktivitäten und Methoden

Es wurden bereits Interviews mit Expert:innen und Patient:innen durchgeführt. Zurzeit wird basierend auf diese Interviews das Prototype des Online-Selbsthilfeprogramms entwickelt.

Weiteres wird ein multilinguales „Psychoedukationsprogramm“ zum Thema Suizidalität primär in Wiener Schulen durchgeführt. Das Ziel ist es das Gesundheitsbewusstsein und die Handlungskompetenzen zum Thema suizidales Verhalten bei Betroffenen und deren Angehörigen zu erhöhen sowie das Online-Selbsthilfeprogramm publik zu machen.

Innerhalb von 3 Jahren möchten wir das Online-Selbsthilfeprogramm für suizidale Kinder und Jugendliche multilingual entwickeln und dessen Effektivität testen. Danach wird das Online-Selbsthilfeprogramm kostenlos für NGOs zur Verfügung gestellt, damit die Applikation als präventive Maßnahme und als zusätzliches multilinguales Tool im Gesundheitsbereich genutzt werden kann.